



Oliver Hoffmann neuer Vorstand Technische Entwicklung

- **Aufsichtsratsvorsitzender Diess:** „versierter Ingenieur mit Leadership-Qualitäten für das technologische Herzstück der Premiummarke“
- **Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender Mosch:** „für Belegschaft an beiden deutschen Standorten eine erfreuliche Nachricht“
- **Vorstandsvorsitzender Duesmann:** „langjähriger Audianer, steht für ein hohes Maß an Integrität und Teamgeist“

Ingolstadt, 24. Februar 2021 – Oliver Hoffmann leitet künftig die Technische Entwicklung von Audi. Der Aufsichtsrat hat den bisherigen Chief Operating Officer des Geschäftsbereichs in seiner heutigen Sitzung per 1. März 2021 in den Vorstand der AUDI AG berufen. CEO Markus Duesmann richtete die Technische Entwicklung seit Mitte Juni 2020 in Personalunion neu aus und legte dabei einen besonderen Fokus auf Prozessqualität. Daran wirkte Hoffmann bereits neun Monate lang entscheidend mit.

Dr. Herbert Diess, Aufsichtsratsvorsitzender der AUDI AG: „Ein weiterer Baustein fügt sich in das neue Bild von Audi. Mit Oliver Hoffmann berufen wir einen versierten Ingenieur mit Leadership-Qualitäten für das technologische Herzstück der Premiummarke. Als seine Top-Prioritäten sehe ich den beschleunigten Ausbau des Produktportfolios Richtung E-Mobilität, die Entwicklung neuer technologischer Speerspitzen und den Schulterschluss mit seinen Entwicklungspartnern im Volkswagen-Konzern.“ Der stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende und Vorsitzende des Gesamtbetriebsrats, Peter Mosch: „Seine Berufung ist für die Belegschaft an beiden deutschen Standorten eine erfreuliche Nachricht. Oliver Hoffmann kennt Audi von der Pike auf. Nun muss er die Kolleg_innen in den Entwicklungsteams für den Aufbruch bei Audi begeistern. Das ist uns als Betriebsrat in Zeiten eines gewaltigen strukturellen und technologischen Umbruchs in der Automobilindustrie sehr wichtig.“

Der neue Entwicklungschef kann seine Aufgabe ab März unmittelbar mit voller Kraft anpacken. Durch seine Tätigkeit in Neckarsulm und anschließend als Chief Operating Officer ist Hoffmann den zehntausend Entwicklern von Audi eine vertraute Führungspersönlichkeit. In den vergangenen Monaten stellte er die Struktur seines Geschäftsbereichs neu auf und widmete sich neben der Verantwortung für das operative Geschäft der Automobilentwicklung intensiv dem Etablieren der neuen Unternehmenskultur.

Der Vorstandsvorsitzende der AUDI AG Markus Duesmann: „Vorsprung ist eine Haltung, die Techniker und Nicht-Techniker bei Audi gleichermaßen prägt. Oliver Hoffmann wird mit seinen Entwickler_innen den vier Ringen zu neuem Glanz verhelfen.“ Dabei befindet sich das Unternehmen in zweierlei Hinsicht mitten in der Transformation: technologisch auf dem rasanten Weg in die E-Mobilität und Digitalisierung und als großes Team hin zu agiler und



vertrauensvoller Zusammenarbeit, so Duesmann. „Mit Oliver Hoffmann haben wir einen langjährigen Audianer für diese Führungsaufgabe gewonnen, der bereits ein Drittel seines Lebens für unsere Marke brennt. Er steht für ein hohes Maß an Integrität und Teamgeist, was für mich die Voraussetzung für ein neues Miteinander ist.“

[Oliver Hoffmann](#) hat seine technische Expertise in der Qualitätssicherung bei Lamborghini, in Neckarsulm und im größten Motorenwerk der Welt im ungarischen Győr unter Beweis gestellt. Nach mehreren Jahren als Leiter der Antriebsentwicklung in Győr und später in Ingolstadt trat er 2017 die Leitung der Technischen Entwicklung von Audi Sport an, wo er 2018 in die Geschäftsführung berufen wurde. Zusätzlich übernahm Hoffmann 2019 zwei weitere Führungspositionen: die Leitung der Technischen Entwicklung des Standorts Neckarsulm und die Leitung der Antriebsentwicklung der AUDI AG. Seit Juni 2020 ist er Chief Operating Officer der Technischen Entwicklung.

Kommunikation Produkt/Technologie/Motorsport

Jörg Lindberg

Telefon: +49 841 89-44335

Mobil: +49 172 9167945

E-Mail: joerg.lindberg@audi.de

www.audi-mediacycenter.com/de



Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 17 Standorten in 11 Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2020 hat der Audi-Konzern rund 1,693 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 7.430 Sportwagen der Marke Lamborghini und 48.042 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2019 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 55,7 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 4,5 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 87.000 Menschen für das Unternehmen, davon 60.000 in Deutschland. Mit neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und attraktiven Services wird Audi zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität.
